

Maria-ElisabethLange-Ernst

MUNTERE FRA MÜ MÄ

Die Frau als aktiver Partner in Liebe und Beruf

Originalausgabe

WILHELM HEYNE VERLAG
MÜNCHEN

Inhalt

Vorwort 9

1
Es gibt den müden Mann und die muntere Frau millionenfach 16

2
Von Frauen, die das Attribut »munter« noch nicht trugen 24

3
Veränderungen und Wandlungen 31

4
Der vorgetäuschte Orgasmus ist die Prostitution im Ehebett. Die Geschichte der-Monika S. 54

5
Die Stärke der weiblichen Sexualität liegt darin, daß man ihre Schwächen nicht sehen kann 44

6
Eine Ehefrau und Mutter von drei Kindern mobilisiert sich. Die Geschichte der Barbara M. 48

7
Die freigesetzten Energien. Der Haushalt wird mechanisiert 58

8
Eine junge Frau geht ihren Weg - sie hat ihr Erfolgsrezept. Die Geschichte der Brigitte M. 64

9
Ein Interview mit Dr. Manfred Köhnlechner zum Thema: Warum werden die Männer müder und die Frauen munterer? 75

10

Apropos Erotik. Was sagt Franziska Gräfin zu Reventlow 80

11

Die Geschichte der Ruth S., die sowohl über Erotik, über die Liebe und die Sexualität Bescheid weiß 85

12

Die Frauen leben länger und sind robuster als die Männer 84

13

Die Geschichte von der lebensstüchtigen und gescheiterten Geschäftsfrau Anna-Marie T. 88

14

Bier und Schnaps machen die Männer schlapp 108

15

Eine Psychologin sagt, was den Mann lustlos macht woher die sexuelle Angst kommt und wie ihr zu begegnen ist. Die Geschichte der Dr. Gudrun R. 113

16

Henry Miller aus seinem Roman »Sexus« 126

17

Das Fernsehen - ein neues Medium 132

18

Carla, eine 24jährige Frau, die offen ihre Meinung sagt 135

19

Betrachtung über den männlichen Chauvinismus und die Geschichte der Marina Z. 145

20

Das Freizeitbewußtsein der deutschen Frauen und Männer 148

21

Eine Frau lebt bewußt allein - ist sie eine Karrierefrau?
Sie hat den Aufbau der jungen Bundesrepublik Deutschland bewußt miterlebt. - Die Geschichte der Elke M. 154

22

Erika Jong, eine junge Frau und Bestseller-Autorin,
schreibt in ihrem Roman »Angst vorm Fliegen« über die
Kinderlosigkeit 161

23

»What every woman should know about men.« Bericht
über eine amerikanische, bisher in Deutschland unver-
öffentlichte Studie von Dr. Joyce Brothers 164

24

"Gebriele S. - Die Geschichte einer Frau, die ihrem Leben
eine andere Richtung gibt 173

25

Schlußwort von Frau Dr. Joyce Brothers' Studie
»What every woman should know about men« 181

26

Vom Toilettendeckel zur »Verweigerung« 184

Auszüge aus einer Playboy-Umfrage 188

28

Wie dem Mann mit Offenheit, Zärtlichkeit und Mut zu
helfen ist. Die Geschichte der Gloria C. 190

29

Fazit 194

30

Ein Mythos geht zu Ende 188